

Zlembach und Zlembach-Lawine

Marktgemeinde Matri in Osttirol

Was war der Anlass des Projektes?

Es ereignen sich aus den sehr steilen Hängen bergseits der Felbertauernstraße vom Zlembach bis zum Plitzgraben und oberhalb der Hofstelle Asslab durch die dort vermehrt auftretenden geologischen Störungen immer wieder Steinschläge, die neben der ständig direkten Wohnobjekt- und Verkehrsanlagengefährdung auch den Schutzwald vor Ort flächig schädigen.

Die derart geschwächten Waldbestände dieser Einzugsgebiete sind, so wie die restlichen Schutzwälder auf der orographisch linken Talseite des Tauerntales bis zum Felbertauerntunnel-Südportal stark überaltert und zeigen durch zusätzlichen Borkenkäferstress bereits deutliche Zerfallserscheinungen. Die davon ausgehende Gefährdung der angrenzenden Schutzwälder und unterliegenden Verkehrswege und Infrastrukturanlagen war ein Projektierungsanlass.

Was wird geschützt?

Das Schutzziel ist die Reduzierung dieses sehr breit gefächerten Naturgefahrenpotentials für Menschenleben, Siedlungsraum, Infrastruktureinrichtungen sowie Hauptverkehrsanlagen vom Weiler „Landschütz“ bis nach „Asslab“. Darüber hinaus sollen aber auch noch die am stärksten steinschlaggeschädigten und überalterten Schutzwälder entlang der Verkehrs- und Versorgungsanlagen des Tauerntales erschlossen, schutzwirksam saniert und verjüngt werden.

Gesamtkosten

€ 5.200.000,00

Welche Maßnahmen sind geplant?

- Erschließung Basisweg, einschließlich Sicherungsmaßnahmen
- Schutzwaldsanierung
- Steinschlagschutz Asslab

Gefahrenzonenplanung

Für die Marktgemeinde Matri i. O. besteht, neben bauleitungsinternen Gefahrenzonengutachten bis zum Talschluss „Innerschlöß“, bis zu den Weilern „Landschütz“, „Gruben“ und „Berg“ ein vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft kommissionell genehmigter Gefahrenzonenplan, welcher als Grundlage des Projektes diene.

Umsetzungszeitraum des Projektes

2019-2039

Projekts- und Finanzierungspartner

- Bund
- Land Tirol
- Felbertauernstraßen AG
- Marktgemeinde Matri in Osttirol
- Austrian Power Grid AG
- TINETZ

Planung und Umsetzung

Forsttechnischer Dienst für Wildbach- und Lawinenverbauung
Gebietsbauleitung Osttirol
Kärntnerstraße 90, 9900 Lienz
Tel.: +43 4852 63 456-0, E-Mail: lienz@die-wildbach.at

Weitere Informationen

<https://www.bmnt.gv.at/forst/wildbach-lawinenverbauung.html>

www.naturgefahren.at

www.maps.naturgefahren.at